

Unsere Woche im Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

immer wieder ist zu hören, der Mittelstand sei das Aushängeschild unserer bayerischen Wirtschaft. Gleichzeitig werden gerade kleinere Firmen immer mehr durch penible Kontroll- und Dokumentationspflichten gelähmt und dadurch auch Arbeitsplätze gefährdet. Auf lange Sicht gesehen kann dadurch sogar die Wettbewerbsfähigkeit bayerischer Unternehmen beeinträchtigt werden. Wir meinen, die Grenze der Belastbarkeit ist mittlerweile längst erreicht. Als FREIE WÄHLER Landtagsfraktion wollen wir deshalb an diesem Freitag das Problem gemeinsam mit namhaften Experten auf unserem Parlamentarischen Abend „Mittelstand stärken – Bürokratie abbauen“ genauer beleuchten. Auf dem Podium diskutieren Hans Müller, Generalsekretär des Bayerischen Bauernverbands, Dr. Josef Rampl, Geschäftsführer beim Bayerischen Müllerbund, Rose Marie Wenzel, Bezirksvorsitzende DEHOGA Bayern / Bezirk Niederbayern, Harald Münzinger, Obermeister der Fleischer-Innung Nordschwaben und Werner Luther, Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Nordschwaben.



*Prof. (Univ. Lima) Dr.
Peter Bauer, MdL
Pflege- und
Kulturpolitischer Sprecher
Fränkensprecher*

R ü c k b l i c k

Im Jahr 2014 wurde das Bündnis für nachhaltige Textilien gegründet. Als FREIE WÄHLER Landtagsfraktion wollen wir nun wissen, wie es um das **Textilbündnis** bei uns in Bayern steht. In welchem Umfang nehmen mittlerweile bayerische Unternehmen der Textilbranche daran teil und ergreift die Staatsregierung Maßnahmen, um die bayerische Teilnehmerzahl weiter zu erhöhen? Auf unseren Antrag hin wird die Staatsregierung im Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten darüber berichten. Wir sehen darin einen ersten Schritt zur aktiven Bekämpfung der Fluchtursachen von morgen. Denn gute Arbeitsbedingungen und fairer Handel verhindern Armutsflüchtlinge.

In einem Dringlichkeitsantrag fordern wir detaillierte Auskünfte zur **Situation am Grenzübergang Simbach-Braunau**. Wir wollen unter anderem wissen, wie die Staatsregierung zu unserem Vorschlag steht, den ehemaligen Grenzübergang Braunau-Kirchdorf für Flüchtlinge einzurichten, und ob es bereits diesbezüglich Gespräche mit der österreichischen Seite gibt. Hintergrund für den Antrag ist die aktuelle Situation vor Ort. Denn derzeit ist die Innbrücke teilweise nicht mehr befahrbar, was erhebliche Einschränkungen für Bürger, Pendler und Geschäftsleute bedeutet. Bürger und Lokalpolitiker würden daher gerne einen gemeinsamen Flüchtlingssammelpunkt am ehemaligen Grenzübergang Braunau-Kirchdorf einrichten und so eine Entlastung des aktuellen Grenzübergangs Simbach-Braunau erreichen.

LehrplanPLUS heißt das umfangreiche Projekt, nach dem derzeit inhaltlich abgestimmt die Lehrpläne für alle allgemeinbildenden Schulen sowie die Wirtschaftsschulen und die beruflichen Oberschulen überarbeitet werden. Wir wollen hier auch die Lehr- und Lernmethode des sogenannten **Service Learnings** bzw. des **Lernens durch Engagement** fest etablieren und fordern dies in einem entsprechenden Dringlichkeitsantrag. Auf diese Weise sollen Unterrichtsinhalte mit konkreten gemeinnützigen Projekten im näheren Umfeld der Schule verknüpft und bürgerschaftliches Engagement bereits an den Schulen angebahnt werden. Schließlich machen wir FREIEN WÄHLER uns seit Langem für das Ehrenamt stark.

Welche speziellen Förderprogramme gibt es für die **Sanierung von kommunalen Schwimmbädern** und welche anderen Förderprogramme stehen zusätzlich zur Verfügung? Wie viele kommunale Schwimmbäder in Bayern sind aktuell sanierungsbedürftig und wie viele werden es vermutlich in den nächsten fünf Jahren sein? Auf diese und weitere Fragen rund um das Thema „kommunale Schwimmbäder“ wollen wir Auskünfte durch eine schriftliche Anfrage an die Staatsregierung. Die Antworten dazu werden wir in etwa vier Wochen erhalten – und in diesem Newsletter thematisieren.

V o r s c h a u

Verantwortungsvolle Politik erfordert auch regelmäßige Gespräche mit unterschiedlichsten Gruppierungen, Verbänden und Interessensvertretern. Auf unserer Agenda im November stehen wieder zahlreiche Termine.

Mit der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern (KVB) werden wir aktuelle Probleme der Gesundheitspolitik diskutieren.

Bei einem Parlamentarischen Abend mit der Hochschule Bayern werden wir unter anderem Fragen der Forschungsfinanzierung und der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses behandeln.

Außerdem werden sich einige Mitglieder der Landtagsfraktion mit Dr. Schuster, dem Vorsitzenden des Zentralrats der Juden in Deutschland, zu einem gemeinsamen Gedankenaustausch treffen.

Brauchen wir die Zuwanderung – welche Chancen ergeben sich? Darüber werden wir in Neubeuern gemeinsam mit Bürgern im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe „Fraktion vor Ort“ sprechen.



Neuer Stadtverband

Seit diesem Montag gibt es auch in der Stadt Erlangen einen Stadtverband der *Freie Wähler Bayern*. Dr. Peter Bauer freute sich sehr über die Einladung und die gelungene Gründungsveranstaltung.



Herzlichen Glückwunsch!

Die Freien Wähler Hilpoltstein feierten am 08. November 2015 ihr 20-jähriges Bestehen. Hier sehen Sie Dr. Peter Bauer, der als stellvertretender Bezirksvorsitzender ein Grußwort an die Mitglieder überbrachte.

Regional



TV-Interview

Am Donnerstag haben sich die bayerischen Regionalsender im Landtag vorgestellt. Das Franken Fernsehen hat im Rahmen dieser Veranstaltung Frankensprecher Dr. Peter Bauer interviewt.

Impressum

Marco Meier
Pressereferent

Abgeordnetenbüro

Prof. (Univ.Lima) Dr. med. dent. Peter Bauer, MdL
Frankensprecher
Pflegepolitischer Sprecher
Kulturpolitischer Sprecher
Kreisrat

Fraktion FREIE WÄHLER im Bayerischen Landtag
Weinbergstr. 47
91623 Sachsen b. Ansbach

Tel.: 09827 - 207585
Fax: 09827 - 207586
E-mail: peter.bauer@fw-landtag.de

Internetseiten: www.frankensprecher.de
www.fw-landtag.de
www.fw-bayern.de

Twitter: <https://twitter.com/FRANKENSPRECHER>
Google+: [Bauer@G+](https://plus.google.com/+Bauer@G+)
Facebook: <https://www.facebook.com/PeterBAUER.Frankensprecher>



Eigentum schützen, Mittelstand stärken! – [Hier klicken!](#)